



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH III - 14/16

Maßnahmenbekanntgabe zu

Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH,
Prüfung der Bestand- und Pachtverträge der Stadt Wien,
ihr nahestehenden Tochterfirmen und Vereine auf
der Donauinsel sowie dem gegenüberliegenden Areal
der Neuen Donau (u.a. "Copa Cagrana")
Prüfungersuchen gem. § 73e Abs 1 WStV

vom 25. Mai 2016

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	3
Bericht der Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5
Empfehlung Nr. 3.....	6
Empfehlung Nr. 4.....	6
Empfehlung Nr. 5.....	7
Empfehlung Nr. 6.....	7
Empfehlung Nr. 7.....	8

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abs	Absatz
bzw.	beziehungsweise
gem.	gemäß
mbH.....	mit beschränkter Haftung
Mio. EUR	Millionen Euro
Nr.....	Nummer
WStV	Wiener Stadtverfassung

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog aufgrund eines Ersuchens gem. § 73e Abs 1 WStV vom 25. Mai 2016 die Gebarung der Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 9. Mai 2017 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 16. Mai 2017, Ausschusszahl 54/17 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH wurde im Jahr 2007 mit einer 100 % Beteiligung der Stadt Wien, vertreten durch die Magistratsabteilung 45, gegründet. Der Gegenstand des Unternehmens umfasste die Errichtung und den Betrieb von wasserbaulichen Einrichtungen für Oberflächen- und Grundwässer im Bereich der Stadt Wien und in diesem Zusammenhang stehende Nebengeschäfte aus der Bewirtschaftung von wasserbaulichen Einrichtungen.

Im Jahr 2011 erfolgte eine Erweiterung des Unternehmenszwecks um die Bewirtschaftung von Flächen entlang der Donau (einschließlich Donauinsel und Neue Donau) und des Donaukanals.

Für die Errichtung von zwei Restaurationsbetrieben auf dem Areal der Neuen Donau (Copa Cagrana) wurde ein nicht rückzahlbarer Investitionskostenzuschuss von 2,50 Mio. EUR der Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH gewährt.

Im Zuge seiner Prüfung waren vom Stadtrechnungshof Wien insbesondere Verbesserungspotenziale hinsichtlich der Dokumentation über den Einsatz von finanziellen Mitteln, wirtschaftlicher Überlegungen sowie das Fehlen einer Endabrechnung des Projektes festzustellen.

Bericht der Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 7 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	7	100,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH sollte die Endabrechnung über die Errichtungskosten der beiden Restaurationsbetriebe auf der Copa Cagrana an die Magistratsabteilung 45 übermitteln.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH hat die Endabrechnung nach Abschluss der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien an die Magistratsabteilung 45 übermittelt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Endabrechnung wurde an die Magistratsabteilung 45 übermittelt.

Empfehlung Nr. 2

In Hinkunft sollte die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH die projektmäßige Zuordnung der Rechnungen durchgängig und nachvollziehbar dokumentieren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH wird in Hinkunft die projektmäßige Zuordnung der Rechnungen noch nachvollziehbarer dokumentieren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Rechnungen werden mit einer eindeutigen Protokollzahl und einer Projektkurzbezeichnung gekennzeichnet und fortlaufend nummeriert.

Empfehlung Nr. 3

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH sollte bei künftigen Vergaben die zulässige Höchstgrenze für Direktvergaben beachten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH wird in Zukunft die zulässige Höchstgrenze für Direktvergaben noch genauer beachten.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Mitarbeitenden wurden auf die Einhaltung der zulässigen Höchstgrenze für Direktvergaben hingewiesen.

Empfehlung Nr. 4

Betreffend Zahlungskonditionen bei Rechnungen sollte ein durchgehendes Augenmerk auf die Berücksichtigung eingeräumter Skonti gelegt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH legt bereits bisher ein durchgehendes Augenmerk auf die Berücksichtigung eingeräumter Skonti. Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH nimmt die Empfehlung zur Kenntnis.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 5

Künftig sollte die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH bei Vergaben durchgehend Preisangemessenheitsprüfungen durchführen und in den Vergabeakten dokumentieren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH wird künftig die durchgehenden Preisangemessenheitsprüfungen besser dokumentieren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Mitarbeitenden wurden auf das Erfordernis einer Preisangemessenheitsprüfung auch für den Fall, dass bei einer Direktvergabe das Preisangebot unterhalb der geschätzten Kosten liegt, hingewiesen.

Empfehlung Nr. 6

Bei der Durchführung von künftigen Projekten sollte die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH Entscheidungen mit finanziellen Auswirkungen einer besseren schriftlichen Dokumentation zuführen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH nimmt die Empfehlung zur Kenntnis.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 7

Künftig sollte vor der Überlassung von Flächen der Stadt Wien im Rahmen von Bestandverträgen eine Interessentinnen- bzw. Interessentensuche mit einem größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen durchgeführt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Wiener Gewässer Management Gesellschaft mbH nimmt die Empfehlung zur Kenntnis.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Manfred Jordan

Wien, im Februar 2018